

Verpflichtung zur Vertraulichkeit **für externe^{*)} Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in das Unterrichtsgeschehen/ in den pädagogischen Alltag einer Schule eingebunden sind**

Schulname	
Schuladresse	

Mitarbeiterin/Mitarbeiter

*) nicht Personal des Landes Hessen

Name, Vorname	
---------------	--

*Formular gilt immer in der jeweils aktuellen Fassung.

Alle Informationen, die sich auf eine benannte oder identifizierbare natürliche Person beziehen oder beziehen lassen, sind personenbezogene bzw. personenbeziehbare Daten. Als solche unterliegen sie dem Datenschutz. Nach Artikel 5 Abs. 1f DS-GVO müssen diese Informationen *„in einer Weise verarbeitet werden, die eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet, einschließlich Schutz vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Schädigung durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen („Integrität und Vertraulichkeit“)“*.

Hiermit verpflichte ich mich personenbezogene Daten aus dem Unterrichtsgeschehen/ pädagogischen Alltag nicht unbefugt zu erheben, zu nutzen, zu verarbeiten oder zu veröffentlichen. Ich werde sie vertraulich behandeln und eine Verarbeitung nur nach vorheriger Weisung des Arbeitgebers durchführen. Mir ist bekannt, dass

- Verstöße gegen das Gebot der Vertraulichkeit nach europäischem Datenschutzrecht mit einer Geldbuße belegt oder gar mit einer Geld- oder Freiheitsstrafe geahndet werden kann (vgl. Art. 83 DS-GVO, §§ 42, 43 BDSG).
- eine Verletzung dieser Vertraulichkeitsverpflichtung auch einer Verletzung meiner arbeitsvertraglichen Pflichten (insbesondere Geheimhaltung) darstellen kann. Ein Verstoß kann mithin auch arbeitsrechtliche Folgen für mich haben (u.a. Abmahnung, fristgerechte oder fristlose Kündigung, Schadensersatzpflichten).
- seitens des Betroffenen durch eine mögliche Zuwiderhandlung durch mich Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden können, für ich ggf. auch mit meinem Privatvermögen haften muss.

Etwaige in dem Arbeitsvertrag oder Tarifvertrag vereinbarte Geheimhaltungspflichten, insbesondere bezogen auf betriebliche Geheimnisse, haben neben dieser Verschwiegenheitserklärung Bestand. Auch nach Beendigung meiner Tätigkeit besteht diese Vertraulichkeitsverpflichtung fort. Hiermit verpflichte ich mich zur Einhaltung der vorgenannten Regeln zur Vertraulichkeit.

Ort, Datum

Unterschrift Mitarbeiterin/Mitarbeiter